



Leitlinien, Werte & Vereinskodex | Dafür steht der FC Altenhagen-Bielefeld e.V.

Einleitung

Der FC Altenhagen-Bielefeld e.V. – kurz FCA – wurde 1972 gegründet und ist einer der größten Einsparten - Vereine im Kreis Bielefeld.

Die Entwicklung der Vereine und insbesondere unserer Gesellschaft hat gezeigt, dass in der heutigen Zeit die Vereinsarbeit nicht mehr nur aus dem sportlichen Angebot für alle Altersgruppen besteht. Vielmehr übernehmen die Sportvereine mittlerweile auch erzieherische Aufgaben und Verantwortung, die weit ins gesellschaftliche Leben hineinreichen. Die Entwicklung der Persönlichkeit und das Vermitteln von gesellschaftlich relevanten Werten wie Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit, Verantwortungsbewusstsein usw. nimmt einen ebenso großen Stellenwert ein wie die sportliche Ausbildung.

Der FCA wird sich dieser Verantwortung bewusst und versucht neben einer sportlichen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, allen Altersgruppen eine Möglichkeit des gesellschaftlichen Miteinander und Füreinander anzubieten.

Wir unterstützen den Breitensport.

In einer dörflichen, familiären Atmosphäre werden deshalb alle Spieler/innen, unabhängig von ihrem fußballerischen Talent, gleichermaßen gefördert, gefordert und integriert. Ohne den sportlichen Erfolg aus den Augen zu verlieren, stellen wir deshalb stets die Aus- und Weiterbildung der Spieler/innen, insbesondere der Kinder und Jugendlichen, in den Vordergrund. Fußball ist längst mehr als nur ein Sport.

Unsere Ziele sind:

- Spaß am Fußball
- Lebenslange Freude am Fußball
- Erleben der Gemeinschaft
- Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung
- Hohe Identifikation mit dem FC Altenhagen-Bielefeld e.V.

Alle sollen die Möglichkeit erhalten gerne Sport zu treiben und sich beim FCA zu Hause fühlen - und das ein ganzes Leben lang.

Leitlinien und Werte

Werte, Leitlinien und Haltung sind für die Vereinsarbeit ein unverzichtbarer Bestandteil. Ohne sie kann es zu keinen sportlichen Erfolgen kommen! Daher wollen wir die für uns wichtigen Werte jedem bewusst machen und in unsere tägliche Vereinsarbeit integrieren. Die Wichtigkeit der Werte und Leitlinien zu kennen, ist ein Baustein.

Wichtiger ist aber diese Werte und Leitlinien selbst zu erleben, zu leben und darüber hinaus durch unser Tun der Gemeinschaft vorzuleben. Das bedeutet, dass alle Trainer/innen, Betreuer/innen, Spieler/innen, Funktionäre und nicht zuletzt die Vereinsmitglieder des FCA zum Mitmachen und zur Einhaltung animiert werden sollen. Zu den Werten zählen hier:

- Teamgeist und Fairplay
- Disziplin
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Vorbildfunktion und Verantwortung
- Respekt und Toleranz
- Offenheit und Wertschätzung
- Motivation und Selbstvertrauen

Die Vereinsarbeit des FCA ist stets darauf ausgerichtet, nicht nur die Kinder und Jugendlichen sowohl sportlich als auch gesellschaftlich verantwortlich zu schulen. Wir haben eine Verantwortung für die Mitglieder, die weit über den sportlichen Bereich hinausgeht. Ihnen soll der Spaß am „Mannschaftsspiel“ Fußball vermittelt werden. Die Entwicklung unserer Mannschaften und nicht der kurzfristige sportliche Erfolg, steht beim FCA im Vordergrund.

Verhaltenskodex Trainer und Betreuer

Die Trainer/innen und Betreuer/innen des FCA verstehen sich als eine Einheit. Sie sind sich ihrer Verantwortung gegenüber den Spielern und Teammitgliedern bewusst und haben in allen Bereichen eine Vorbildfunktion. Ein positives konstruktives Miteinander sowie mannschaftsübergreifende Unterstützung und Hilfsbereitschaft sind eine Selbstverständlichkeit. Das Gesamtwohl des Vereins ist jedem genauso wichtig, wie das Wohl seiner eigenen Mannschaft. Folgende Werte werden von den Trainer/innen und Betreuer/innen stets vorgelebt:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Vorbildfunktion
- Positive Kommunikation
- Spaß am Sport
- Fairness gegenüber Schiedsrichter/innen und Gegnern, vor allem bei Niederlagen
- Faire Behandlung aller Spieler/innen und Teammitglieder

Das Trainer-/Betreuerteam ist auch für die Kontaktpflege zu den Eltern der Jugendspielerinnen und -spieler verantwortlich. Der Verein möchte, dass der Kontakt zu den Eltern Jugendspielerinnen und -spieler gesucht wird. Die Teilnahme an Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen z. B. des Fußball- und Leichtathletik-Verbands Westfalen e.V. (FLVW) werden begrüßt und unterstützt. Zwischen den Trainer/innen und Betreuer/innen findet ein regelmäßiger Gedankenaustausch statt. Sie treffen sich mindestens 1x monatlich, um eine Verbesserung in der gemeinsamen Vereinsarbeit zu gewährleisten.

Leitlinien für Eltern- und Spielermitarbeit

Unser Vereinskodex ist insbesondere auch für die Eltern und Spieler/innen gedacht, um die Arbeit in den Abteilungen transparenter zu machen und deren Unterstützung sicherzustellen.

- Die Eltern und Spieler/innen sind ein wichtiger Bestandteil des Vereins. Ohne sie ist ein funktionierendes Vereinsleben nicht denkbar.
- Die Eltern und Spieler sind aufgefordert, das gesamte Team zu unterstützen durch:
 - Motivation, Lob, Anfeuern aller (nicht nur der eigenen) Kinder
 - Unterstützen der Betreuerentscheidungen
 - Ruhiges und besonnenes Auftreten, vor allem auf fremden Sportplätzen und in Sporthallen
- Die Trainer/innen und Betreuer/innen sind alle ehrenamtlich tätig und investieren ihre Freizeit zum Wohle des Vereins. Konstruktive Kritik und Anregungen für Spiel, Training und Vereinsarbeit sind jederzeit willkommen.
- Eine Mitarbeit von Eltern und Spieler/innen vor allem in organisatorischen Belangen bei vereinseigenen Vorhaben (z.B. Anwesenheit bei Eltern-/Spielerabenden, Fahrten zu Auswärtsspielen, Unterstützung bei Turnieren, Veranstaltungen, Pflege und Sanierung der Anlage etc.) ist aus diesem Grund beim FC Altenhagen sehr wünschenswert und gebührt der Fairness im Umgang und der Unterstützung untereinander.

Ohne eine solche Unterstützung ist ein komplexes Vereinsleben mit all ihren Facetten nicht denkbar.

Appel an die Eltern unserer Jugendspieler

Liebe Eltern, tragen Sie durch Ihr Verhalten während des Trainings oder eines Spiels dazu bei, dass Ihre Kinder mit Spaß, Freude und Begeisterung Fußball spielen. Eine positive Unterstützung Ihres Kindes, auch wenn mal eine Aktion nicht gelingen sollte, ist bei der Entwicklung Ihres Kindes sehr wichtig. Schön ist es auch, wenn Sie nicht nur Ihr Kind mit positiven Anfeuerungen motivieren, sondern das gesamte Team, denn eine Mannschaft besteht nicht nur aus einem einzelnen Spieler.

Schlusswort

Wir sind eine Gemeinschaft von vielen unterschiedlichen Menschen, Charakteren, die aus unterschiedlichen Kulturen, Ländern und sozialen Herkunft kommen und unterschiedliche religiöse Ausrichtungen folgen, aber dennoch vereint uns alle gemeinsam eine Sache:

Die Liebe zum Fußball und die Liebe zu unserem Verein.